



Beginn	20:05 Uhr
Ende	23:10 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
Bgmin Nicole Demir	
(als Vorsitzende)	
2. GV Stefan Stamer (1ter Stellvertreter)	
3. GV Hannes Berning (2ter Stellvertreter)	
4. GV Frank Gutzmann	
5. GV Norbert Hack	
6. GV Andrea Janke	
7. GV Reiner Koops	
8. GV Katharina Schröder	
9. GV Axel Troeger	
b) Nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Anja Nissen	

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

- 01. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 02. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit bei Top 12
- 03. Einwohnerfragezeit
- 04. Berichte
 - a. Der Bürgermeisterin
 - b. Aus den Ausschüssen
- 05. Annahme der Niederschrift vom 01.02.2018
- 06. Sanierung / Ausbesserung Wanderwege/Wirtschaftswege

Hier: Sachstand

- 07. Winterdienst 2018/2019
- 08. Anschaffungen für den Gemeindearbeiter
- 09. Kinderbetreuungskosten bei Gemeinde oder Feuerwehrsitzungen
- 10. Entwicklung Sportverein TSV
 - Hier: Sport als Betrieb gewerblicher Art
- 11. Wahl von Haupt und Hilfsschöffen sowie Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2019 2023
- 12. Homepage Gemeinde Wentorf
 - Hier: neue EU-Datenschutzbestimmungen
- 13. Anfragen und Bekanntmachungen

II. Nichtöffentlicher Teil:

14. Personal & Grundstücksangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht: Änderung Tagesordnung – siehe Punkt 1.1

<u>über die 582. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.</u> am 25. April 2018 im Dorfgemeinschaftshaus



I. Öffentlicher Teil

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister N. Demir eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

1-1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Der Tagesordnungspunkt TOP 14 wird in nicht öffentlicher Sitzung beraten.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

2 Aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung

- Es wurde ein Antrag zur Freigabe zum Bau eines Wintergartens in der Grotkoppel gestellt.
- 2 Bewerbungen für ein FSJ lagen vor. Die Gemeinde hat sich für die weibliche Bewerberin entschieden.
- Es gab diverse Vertragsänderungen im Kindergarten bzgl. der Stunden der einzelnen Erzieherinnen
- FFW allgemein Situation Feuerwehr, ohne Beschluss

3 **Einwohnerfragezeit**

- Herr Schulz möchte wissen, wie z. Zeit die Situation der Feuerwehr ist. Er stellt die Frage, ob genügend Mitglieder vorhanden sind und die Feuerwehr einsatzbereit ist. Die Bgmin informiert, dass eine kommissarische Wehrführung eingestellt und genehmigt ist. Die neue Aufstellung der Feuerwehr erfolgt am 16.05.2018. GV Schröder teilt mit, dass wir mit den übergestellten Behörden in engem Kontakt stehen.
- Frau Koops informiert, dass Ihre Tochter und ein Schulkamerad in Berlin waren und sich dort politisch informiert haben. Sie möchte wissen, ob die Gemeinde Wentorf auch Interesse an einer Jugendbeteiligung in der Gemeinde
 hat. Gerne können sich die Beiden bei der Bgmin melden. Die GV befürwortet
 das Interesse der Jugendlichen
- Frau Diestel Burmester bedankt sich bei der Bgmin für die Aufstellung des Schaukastens in der Bullenhorst.

4 Berichte

a) der Bürgermeisterin

- Der Notartermin betr. der Entschärfung Ecke Stubbenforth ist unter Dach und Fach. Die Umsetzung kann in die Planung gehen. Ebenfalls ist die Eintragung bezüglich des Fußweges am Grundstück der Familie Schlicht durchgeführt worden.
- Für Frau Hamm und Herrn Süllau wurden Präsentkörbe zum runden Geburtstag überreicht.
- Für alle Ortseingangsschilder/Schräggatter muss eine Bauanzeige mit allen nötigen Angabe gestellt werden. Ein Gespräch mit Herr Rostermund und Herrn Simon wurde geführt. Das Holz dafür ist bereits 3 x gestrichen worden.
- Die fehlenden Dachziegel für das Dach der Bushaltestelle an der Kreuzung sind

<u>über die 582. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.</u> am 25. April 2018 im Dorfgemeinschaftshaus



ersetzt worden.

- Die Haltestelle gegenüber Fam. Wolf ist jedoch nicht mehr zu reparieren und muss ersetzt werden.
- Die Verträge -Baulasten Schüttenmoor und Heesredder- sind auf den Weg gebracht. (Wasser, Abwasser und Stromleitung)
- Die Bgmin hat Herrn Rostermund wegen der Rasengittersteine im Bereich Heesch bis Fam. Krüger angesprochen. Wir stehen nach wie vor ganz oben auf der Liste, aber z. Zeit sind keine Kapazitäten frei.
- Die Bgmin hat ein Gespräch mit Herrn Piper (Besitzer der Kronika) geführt. Es geht unter anderem um die Teichsituation. Die FFW war bereits zweimal vor Ort um diesen abzupumpen. Um einen weiteren Feuerwehreinsatz zu vermeiden, soll in einem Ortstermin geklärt werden, wie das zukünftig zu vermeiden ist. Der Termin soll um und bei Pfingsten stattfinden. Des Weiteren muss geklärt werden, wie die Umsetzung für den Anschluss an die Abwasserleitung vorangetrieben werden kann.
- Die Bgmin hat eine Statistik betr. der Flüchtlinge erhalten. Wir haben 58 Asylbewerber mehr in dem Amt Sandesneben Nusse aufgenommen.
- Am 18.04 fand das Helfertreffen für das Kinderfest am 23.06.2018 statt. Federführend sind Frau Grobe und Frau Schlicht. Das nächste Helfertreffen findet am 14.05.2018 statt.
- Schönberg weißt das neue Baugebiet B15 aus. Die Preise pro Quadratmeter liegen zwischen 135,00 und 190,00 Euro. Das Gebiet befindet sich hinter der alten Kreissparkasse. Ausgeschrieben werden 30 Baugrundstücke.
- Das Bundesverfassungsgericht hat die Grundsteuerberechnung als verfassungswidrig erklärt. Jedoch kann die bestehende Berechnung noch bis 2024 angewendet werden.
- Der neue Schaukasten wurde in der Bullenhorst aufgestellt.
- Die Sauerstoffsonden im Klärwerk (Teich 1) verschmutzen ständig. Die sollen jetzt durch eine Druckluftleitung automatisch gereinigt werden. GV Hack teilt mit, dass er jetzt erst einmal keine Reinigung mehr vornehmen soll, weil man sehen möchte, wie diese Installation, durchgeführt durch die Fa. Phönix, funktioniert. Herr Pommerening wird zu einen der nächsten Sitzung eingeladen und wird die Gemeindevertretung auf den aktuellen Sachstand bringen.
- Mit drei anderen Gemeinden wird für jede Gemeinde ein neues FW-Fahrzeug bestellt. Alle Gemeinden haben eine Fahrzeugbeschreibung erhalten, welche die Bgmin mit dem Amtswehrführer ausgefüllt hat. Fa. Kubus wird diese bearbeiten und es findet dann ein Besichtigungstermin in Schwerin statt.
- Am 23.3.2018 war GV Berning auf der Jahreshauptversammlung vom Sportverein. Er berichtet, dass alle Ämter besetzt werden konnten. Es wurde ein sehr positiver Eindruck dargestellt. Der Amtsleiter Herr Hardtke fordert alle auf, den Sportverein zu stärken. Die Gemeinde Sandesneben will den Jahreszuschuss aufstocken. Erfreulicherweise gibt es keinen Mitgliederschwund. Neue und aktuelle Sporttrends sollen implementiert werden.
- Am 10.02.2018 fand das Kinderfasching und die Schlagernacht statt. Ein Gewinn von 600,00 Euro konnte erzielt werden.
- Der Kniffel und Skatabend der FFW pausierte in diesem Jahr.
- An der Dorfreinigung am 17.03.2018 haben 40 Bürger teilgenommen. Die Feuerwehr und der Sportverein waren auch mit dabei. Die Bgmin dankte allen Anwesenden für Ihren Einsatz
- Am 25.03.2018 ist die Gemeinde mit einem voll besetztem Bus ins Jumphaus (Gemeindeausfahrt) gefahren. Alle Beteiligten waren begeistert.
- Am 26.05.2018 lädt Schiphorst zum Amtsfeuerwehrfest ein. Leider kann die Bgmin nur am Vortag am Festkommers teilnehmen. Am 26.05.2018 wird sie durch GV Berning vertreten.

b) aus den Ausschüssen

- Bgmin war mit GV Schröder und GV Janke zum Planungsworkshop. Hier ging





es unter anderem um die Bevölkerungsentwicklung, also alles was uns und die Bauentwicklung betrifft. Wir haben stand jetzt nur noch 2 Baukontingente. Neue Kontingente sollen im Herbst vom Land freigegeben werden. Herr Stolzenberg hat von der Bgmin den Auftrag erhalten, wie Wentorf perspektivisch in den nächsten 10 bis 15 Jahren dargestellt werden kann. Herr Stolzenberg wird das nach seiner Ausarbeitung der GV vorstellen.

5 Annahme der Niederschrift vom 01.02.2018

Gegen die Niederschrift vom 01.02.2018 wurden keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

6 Sanierung / Ausbesserung Wanderweg/Wirtschaftswege

GV Schröder hat mit Herrn Gösch gesprochen. Ein Termin soll so schnell wie möglich vereinbart werden. Die Situation hat sich auf den Wander- und Wirtschaftswegen jedoch schon verbessert. GV Schröder wird dann die Maßnahmen zusammenfassen und der Gemeinde präsentieren. Herr Gösch wird der Gemeinde ein Angebot für die Ausbesserungs- und Instandsetzungskosten zukommen lassen. Einige Wege können auch einfach nur abgeschoben werden, und wären dann wieder gut befahrbar. Die Wege müssen ständig kontrolliert und saniert werden, damit diese in einen guten Zustand bleiben.

7 <u>Winterdienst 2018/2019</u>

- Leider war es auch in dieser Wintersaison so, dass es Beschwerden über es wird geräumt oder es wird nicht geräumt- es wird zu später oder auch falsch geräumt gegeben hat. Herr Morgenstern ist trotzdem bereit, die Räumarbeiten weiterzuführen, hätte aber auch nichts dagegen, wenn das jemand anderes übernimmt. GV Stamer berichtet, dass es nicht so einfach ist, jemand anderen für die Arbeiten zu finden. Die Bgmin hat versprochen, dass rechtzeitig ein Schreiben bzgl. des Winterdienstes, an alle Bürger geht. Es ist nicht möglich, die Räumarbeiten bis 7 Uhr zu erledigen. Im Schreiben soll über die Kosten der Räumarbeiten berichtet werden. Es muss darauf hingewiesen werden, dass es ein eingeschränkter Räumdienst ist.
- Es wurde noch über das Mähen der Banketten gesprochen. Ebenso soll Herr Meyer noch mal auf das Mähen im Schüttenmoor (Grünstreifen hinter dem Neubaugebiet) angesprochen werden.

8 Anschaffungen für den Gemeindearbeiter

- Für den Gemeindarbeiter soll ein Trecker angeschafft werden. GV Gutzmann berichtet, dass Herr Godau (Kommunalfachhandel) ihn angesprochen hat, dass er 2 Trecker vorrätig hat. Herr Barg hat sich über einen anderen Trecker informiert. Die Bgmin berichtet mit welchen zusätzlichen Vorrichtungen der Trecker ausgestattet ist. Der Trecker hat bereits über 4000 Stunden Betriebsleistung. GV Hack rät der Gemeinde von diesem Kauf ab. Man sollte sich keinen Trecker kaufen, bei dem auf Grund der Laufleistung bald mit Reparaturen zu rechnen ist. Es soll sich ein kleiner Kreis von Gemeindevertretern bilden, die sich darum kümmern und noch neue Angebote einholen. Es muss ermittelt werden, wo der Trecker eingesetzt werden soll und welche Arbeiten zu verrichten sind. Evtl. besteht auch die Möglichkeit, bis zur Klärung ein Leihgerät zu organisieren.
- Herr Barg hat eine Auflistung erstellt, welche Geräte umgehend angeschafft werden müssen. Alle Geräte müssen regelmäßig kontrolliert werden. Es soll ei-

<u>über die 582. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.</u> am 25. April 2018 im Dorfgemeinschaftshaus



ne feste Grundausstattung angeschafft werden. Ein Betrag von 4.000,00 Euro soll dafür zur Verfügung gestellt werden. Die Bgmin fragt die GV ob dieser Antrag angenommen werden soll.

<u>Abstimmungsergebnis</u>

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

9 <u>Kinderbetreuungskosten bei Gemeinde oder Feuerwehrsitzungen</u>

Die Bgmin berichtet über die Rechnung der Betreuungskosten welche ein Feuerwehrkamerad an die Gemeinde gerichtet hat. Die Bgmin hat sich auf dem Amt diesbezüglich erkundigt. Herr Tesche teilte vorerst mit, dass es keine rechtliche Handhabe für derartige Zahlungen gibt. Der Bgmin teilte dem Feuerwehrkamerad dieses mit, worauf er sich noch einmal bezüglich einer Klärung an das Amt gewendet hat. Herr Tesche nahm dieses noch einmal zum Anlass das mit der Kommunalaufsicht beim Kreis zu klären. Das Brandschutzgesetzt und die Gemeindeordnung geben keine klare Regelung vor, sodass es in der Hand der Gemeinde liegt entsprechende Zahlungen zu tätigen. Die Gemeinde sprach sich dagegen aus um auch zukünftig hier Klarheit zu schaffen. Es sollte kein Präzedenzfall daraus entstehen. Die Gemeinde wird die Rechnung nicht bezahlen. Die Bamin wird ihr heutiges Sitzungsgeld in Höhe von 25,00 zur Verfügung stellen. Der gesamte Gemeinderat bestand jedoch darauf, sich an den Kosten zu beteiligen. Jeder hat etwas in den Hut geschmissen. Die Bgmin stellt den Antrag, dass zukünftig keine Gelder für die Betreuungskosten gezahlt werden sollen.

Abstimmungsergebnis

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

10 <u>Entwicklung Sportverein TSV</u> Hier: <u>Sport als Betrieb gewerblicher Art</u>

GV Berning hat an der Jahreshauptversammlung vom Sportverein teilgenommen. Leider stellt sich die finanzielle Lage nicht so positiv da. Viele Gemeinden unterstützen den Sportverein jedoch nur in geringem Maße. Wentorf gibt jedes Jahr 3000,00 Euro an den Sportverein. Die Gemeinde Sandesneben ist bereit den Jahresbeitrag zu erhöhen. Es wird überlegt, die Sportstätte von der Gemeinde betreiben zu lassen. Der Steuerberater Herr Höppner hat bei dem Termin im Amt das Konzept, Umwandlung des Sportvereines in einen gewerblichen Betrieb, vorgestellt. Der Sportverein mietet dann die Sportstätte und kann die Kosten senken. (dieses ist vom Finanzamt genehmigt). Der Steuerberater wird damit beauftragt eine Ausarbeitung mit tatsächlichen Zahlen zu erstellen um den daraus entsprechenden Vorteil der Gemeinde und dem Sportverein dazulegen. Das Ganze wird ca. 1.500,00 Euro kosten. GV Berning stellt die Frage, ob die Ausarbeitung in Auftrag gegeben werden soll

Abstimmungsergebnis

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

11 <u>Wahl von Haupt und Hilfsschöffen sowie Jugendschöffen für die Geschäfstjahre</u> 2019 – 2023

- Die Bgmin hat die Aufforderung erhalten, dass in der Gemeinde Schöffen benannt werden müssen. Dieses regelt das Gerichtsverfassungsgesetzt §36. die Vorschlagslisten gelten für 5 Jahre. Die Schöffen werden dann zu Jungendrechtliche Verfahren herangezogen. Nachfolgende Personen werden vorgeschlagen und benannt.
- 1. Axel Tröger
- 2. Stefan Stamer

<u>über die 582. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.</u> am 25. April 2018 im Dorfgemeinschaftshaus



3. Christian Distel

Abstimmungsergebnis 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

12 <u>Homepage Gemeinde Wentorf</u>

Hier: neue EU - Datenschutzbestimmungen

- Ab dem 25 Mai greifen die neuen Datenschutzbestimmungen für die Internetseite. Hohe Strafen folgen, wenn die Seite nicht genau und rechtlich aufgebaut ist. Herr Bernd teilt mit, dass bis Mitte Mai die Prüfung auf Rechtlichkeit erledigt sein muss. Es soll ein Hinweis auf der Internetseite erscheinen, dass die Seite wegen der neuen Datenbestimmungen vorerst gesperrt ist. Die Bgmin hat das zur Klärung an das Amt weitergeleitet. Die Bgmin stellt die Frage, ob das so durchgeführt werden soll.

Abstimmungsergebnis

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

13 Anfragen und Bekanntmachungen

- Frau Volker stellt die Frage, ob und wann die Einladungen zur Gemeindevertretersitzung rausgegangen sind. Die Bgmin teilt darauf mit, dass die Einladung fristgerecht 7 Tage vor der Sitzung versendet wurden.
- GV Hack fragt, ob der Baum in der Kehre Stubbenforth entfernt werden oder der Bordstein um den Baum abgesenkt werden kann. Auch die Müllabfuhr hat sich bei der Bgmin schon beschwert, dass die Kehre einfach zu eng ist. Wegen der oft parkenden Pkw's wird die Situation noch erschwert. Sollte der Baum entfernt und die Absenkung durchgeführt werden, wird befürchtet, dass dann dieser Bereich zusätzlich zugeparkt wird und sich die Situation nicht ändert. In einer Ortsbegehung soll das noch einmal diskutiert werden.

Bürgermeisterin

Protokollführerin